

St. Margarethen holte sich den Tagessieg

Toller Erfolg für die Musikkapelle des kleinen Ortes. Beim Landeswertungsspiel gewann die Kapelle die Wertung in der Stufe B. Die Schwazer Knappenmusik wurde Zweiter.

St. Margarethen – Insgesamt 24 Teilnehmerkapellen aus ganz Tirol waren kürzlich im Innsbrucker Congress zum Landeswertungsspiel angetreten. Darunter mit der BMK St. Margarethen und der Knappenmusik Schwaz zwei Gruppen aus dem Bezirk. Und die beiden Kapellen holten sich in der Stufe B dann auch gleich die ersten beiden Plätze.

Mit 93,92 Punkten holten die Margarethener auch die Tageshöchstwertung – sehr zur Freude von Kapellmeister Markus Oberladstätter: „So ein tolles Ergebnis holt man vielleicht nur einmal überhaupt“, zeigte er sich hochzufrieden. Zwei Stücke waren bei dem Wettbewerb vor der internationalen Jury zu spielen. Beim Pflichtstück entschied man sich dabei für den Reminiszenzenwalzer. Insgesamt 55 Musikanten



Die Musikanten der St. Margarethener Kapelle holten sich beim Wertungsspiel eindrucksvoll Platz eins in ihrer Kategorie.

Foto: Mauracher

spielen derzeit in der Kapelle. Für einen kleinen Ort eine stattliche Anzahl. Nun wird überlegt, ob nächstes Jahr in der zweitschwierigsten Kategorie (von insgesamt vier) angetreten werden soll. „Da überlegen wir noch“, erklärt

der Kapellmeister. Es könne aber durchaus sein, dass dieser Schritt gewagt wird. Der Erfolg beim Landeswertungsspiel wurde natürlich kräftig gefeiert. Erst beim Fest in Innsbruck und jetzt im Probelokal. (mw)